



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

Die Fraktion im Rat der Stadt Telgte

Klaus Resnischek, Quellenweg 11, 48291 Telgte

Klaus Resnischek
Quellenweg 11
48291 Telgte

Tel.: 02504 8055
Mobil: 0171 5618547

15.06.2022

Herrn
Bürgermeister
Wolfgang Pieper
Baßfeld 4-6

48291 Telgte

Antrag gem. §3 der GO des Rates zur Sitzung des Rates am 23.06.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die SPD-Ratsfraktion beantragt :

Der Rat der Stadt Telgte möge beschließen, den im Haushalt 2022 beschlossenen Sperrvermerk über 39 T€ im TP 411 aufzuheben und ab dem neuen Schuljahr eine Anpassung der Wochenarbeitsstunden auf insgesamt 22,5 für jeweils alle Sekretariate an den 4 Grundschulen in Telgte vorzunehmen.

Begründung:

Der Rat hat Anfang April im Haushalt 2022 beschlossen, den Mehrbetrag der Personalkosten für die 4 Grundschulsekretariate einzustellen und vor Umsetzung der Maßnahme noch die Neuberechnung der Wochenstunden nach dem Bochumer Modell abzuwarten. Die Neuberechnung ist im letzten Schulausschuss von der Stadtverwaltung vorgestellt worden, die aber in keiner Weise den mehrfach artikulierten Wünschen der 4 Grundschulleiterinnen auf eine Präsenz in der Kernunterrichtszeit von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr entspricht.

Die neue Berechnung zeigt eklatant, dass weder der Abbau des enormen Überstundenkontingents noch Auswirkungen einer Pandemie berücksichtigt wurden. Nach Aussagen der 4 Schulleiterinnen kommt erschwerend hinzu, dass bei Nichtbesetzung der Sekretariate aufgrund der geringen Wochenstundenzahl und gleichzeitiger Begleitung der Schulleiterinnen von Schulklassen z.B. bei Ausflügen und Exkursionen die Schulen gar nicht mehr erreichbar sind, was viel Unmut in der Elternschaft erzeugt hat. Außerdem haben auch die Schulleitungen Anteile an den Unterrichtskontingenten.



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

Die Fraktion im Rat der Stadt Telgte

Klaus Resnischek, Quellenweg 11, 48291 Telgte

Klaus Resnischek
Quellenweg 11
48291 Telgte

Tel.: 02504 8055
Mobil: 0171 5618547

Die Stadtverwaltung beklagt in ihrer Begründung bei einem gleichen Stundenkontingent für alle 4 Sekretariate eine Ungerechtigkeit aufgrund der verschiedenen Schüler*innenzahlen je Schule. Diese vermeintliche Ungerechtigkeit lässt sich dahingehend nach Aussagen der Schulleiterinnen aber lösen, dass die beiden Sekretariate mit einer geringeren Schüler*innenzahl dann auch eher Vertretungseinsätze bei Ausfall der Sekretariate mit einer höheren Schüler*innenzahl durchführen könnten. Vielleicht gibt es ja auch an allen 4 Schulen gleiche Aufgaben, die man auf ein Sekretariat mit geringerer Schülerzahl konzentrieren könnte.

Das Schulamt der Stadt Telgte will eine weitere Sekretärin für 10 Wochenstunden einstellen, die als Springer eingesetzt werden soll, die allerdings an der Sekundarschule verortet werden soll. Diese Position würde sich ja dann erübrigen, wenn man die Sekretariate der 4 Grundschulen auf gleiche Stundenzahl hebt.

Gez. Klaus Resnischek